

NOTGEMEINSCHAFT DER FLUGHAFEN-ANLIEGER HAMBURG E.V.

Georg-Clasen-Weg 17 - 22415 Hamburg - Telefon 040/5204180 - Telefax 040/53051250
1. Vorsitzender Gebhard Kraft Tel. 040/520 41 80 2. Vorsitzende Margarete Hartl-Sorkin
<http://www.fluglaerm.de/hamburg>

Konto: Haspa IBAN DE79 2005 0550 1311 1226 81



Hamburg, 24. Juli 2020/GK

Pressemitteilung

EU-Corona Regeln für Flugverkehr mangelhaft

Die von den EU Verkehrsministern gerade beschlossenen Regeln sind nach Einschätzung der Notgemeinschaft der Flughafen-anlieger Hamburg e.V. mangelhaft, gefährden die Gesundheit der EU-Bürger und bereiten eine flächendeckende zweite Corona-Welle vor.

Gebhard Kraft, Biologe und Vorsitzender der Notgemeinschaft: „Die Beschlüsse gehen noch hinter die Ankündigungen der EU-Kommission vom Mai 2020 zurück und erfüllen nicht einmal die minimalen Corona-Schutz-Empfehlungen der ICAO.“ So verzichteten die Verkehrsminister auf die Verpflichtung, die Mittelsitze frei zu lassen. Weder verpflichtende Corona-Tests auf Kosten der Fluggesellschaften noch eine hinreichende Quarantäne auf dem Vorfeld seien Bestandteil der Verkehrsminister-Beschlüsse. Die Notgemeinschaft fordert die Staatschefs der EU und das EU-Parlament auf, die gefährlichen Beschlüsse der Verkehrsminister korrigieren und für einen ausreichenden Corona-Schutz zu sorgen. In der Praxis bedeuteten die Verkehrsminister-Regeln, dass Infizierte, z.B. aus Risikogebieten, bereits im Flugzeug als Superspreader wirken und auf dem Weg in häusliche Quarantäne in der S-Bahn weitere Menschen anstecken könnten. Bereits im Mai hatte Report Mainz massive Mängel beim Corona-Schutz im Luftverkehr aufgedeckt. Dies hätten die Verkehrsminister vorsätzlich ignoriert. Ebenso wurden die Forschungen von Experten der HAW Hamburg und der Purdue University, Indiana ignoriert, die laut einem Bericht der SZ aufgezeigt hatten, dass die Klimaanlage nicht ausreichten, um Mittelsitze belegen zu können.

Kraft: “Dem Flugverkehr haben die Verkehrsminister einen Bärendienst erwiesen. Bei derart laschem Corona-Schutz kann man nur davon abraten, eine Flugreise zu buchen. Früher galt im Luftverkehr Sicherheit vor Profit, heute ist es umgekehrt.“

Presserechtlich verantwortlich:

Notgemeinschaft der Flughafen-Anlieger Hamburg e.V.
Gebhard Kraft, 1. Vorsitzender, Tel. 040/520 41 80,
email: misterkrafthamburg@googlemail.com
<https://www.facebook.com/notgemeinschafthamburg/>

Wir sind überparteilich, unabhängig und gemeinnützig.
Spenden sind willkommen. Mitgliedschaft ist kostenlos

Text:

229 Worte, 1.784 Zeichen